

- p) Geforderter Eignungsnachweis: **Dem Teilnahmeantrag sind die folgenden Nachweise und Erklärungen beizufügen:**
1. Angaben zum Umsatz in den letzten 3 Geschäftsjahren (VOB/A § 8 Abs. 3 (1) a)
 2. Ausführung von **vergleichbaren** Leistungen in den letzten 3 Geschäftsjahren **unter Angabe des Auftraggebers mit Ansprechpartner, Anschrift und Telefonnummer sowie Art und Umfang der erbrachten Leistungen**(VOB/A § 8 Nr. 3 (1) b)
 3. Zahl der beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Berufsgruppen (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) c)
 4. Angaben zur technischen Ausrüstung (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) d)
 5. Angaben zu dem für die Leitung und Aufsicht vorgesehenen technischen Personal (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) e)
 6. Nachweis über die Eintragung in das Berufsregister (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) f)
 7. Andere, insbesondere zum für die Prüfung der Fachkunde geeignete Nachweise (VOB/A § 8 Nr. 3 (1) g):
 - Aktueller Gewerbezentralregisterauszug (nicht älter als 3 Monate)
 - Nachweis der Haftpflichtversicherung

Das Fehlen der unter 1 - 7 genannten (aktuellen und gültigen) Nachweise/Angaben als Anlagen zum Teilnahmeantrag führt zur Nichtberücksichtigung bei der Angebotsaufforderung.

Eine Bescheinigung der Berufsgenossenschaft und der Nachweis über die Qualifikation des für die Leitung der zu vergebenen Leistung vorgesehenen Personals ist auf Verlangen der Vergabestelle bis zum Ablauf der von der Vergabestelle zu setzenden Frist nachzureichen, bei Nichtvorlage wird das Angebot ebenfalls ausgeschlossen.

- q) Änderungsvorschläge oder Nebenangebote. Es sind keine zugelassen.
- r) Beschwerdestelle: Deutscher Bundestag
-Verwaltung-
Frau Referatsleiterin ZA 4
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon (030) 227-30538
Telefax (030) 227-36040